

Die Vetmeduni arbeitet in der Lehre, in der Forschung und in ihren Dienstleistungsangeboten an der Sicherstellung der Tiergesundheit in Österreich. Wir verstehen diese Aufgabe als Beitrag zur Gesunderhaltung des Menschen und seiner tierischen Begleiter sowie zur Produktion gesunder Nahrungsmittel. Zur Erfüllung dieser Aufgabe sucht

unsere **Universitätsklinik für Pferde / Abteilung Interne Medizin Pferd** eine/n

Universitätsassistent:in

mit Option auf Residency (ECEIM)

Einstufung:	PostDoc
Beschäftigungsausmaß:	20 - 28 Wochenstunden
Dauer des Dienstverhältnisses:	ab 01.07.2022 für 3 Jahre
Bewerbungsfrist:	24.06.2022

Aufgaben

- Medizinische Versorgung von stationären und ambulanten Patienten
- Betreuung und Beratung von Kund:innen, Besucher:innen und Kolleg:innen
- Mitgestalten der Lehr- und Forschungstätigkeit der Abteilung
- Mitarbeit an Konzeption, Beantragung und Durchführung von Forschungsprojekten
- Betreuung von Studierenden vor Ort

Erforderliche Ausbildung, Qualifikationen und Kenntnisse

- Anerkanntes und abgeschlossenes Studium der Veterinärmedizin inkl. Doktorat
- Abgeschlossenes Internship Pferdemedizin/Großtiere (inkl. Pferd) oder mind. eine einjährige Praxis in einer Pferdeklunik oder -praxis
- Bereitschaft für Nacht-, Wochenend- oder Feiertagsdienste (basierend auf wochenweisen Dienstplänen)
- Gute Deutsch- und Englischkenntnisse (B2-Level)

Weitere erwünschte Qualifikationen und Kompetenzen

- Selbständiges Arbeiten mit Eigenverantwortung
- Hohe Motivation zu hervorragender Patientenversorgung und Serviceorientierung
- Teamorientierte Zusammenarbeit
- Gute Kommunikations- und Präsentationsfähigkeiten

Was wir bieten

- Während der Dauer der Anstellung kann bei Interesse eine Ausbildung im Standard Residencyprogramm des European Collage of Equine Internal Medicine (ECEIM) angemeldet werden. Alternativ kann der/die Kandidat:in sich die Dauer der Anstellung in der Ausbildung zum Fachtierarzt:in anerkennen lassen.

- Top-Universität: Die Vetmeduni ist eine der führenden veterinärmedizinischen akademischen Bildungs- und Forschungsstätten Europas
- Stabiler Arbeitgeber mit attraktiven Campus
- Persönliche und berufliche Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Präventive und medizinische Gesundheitsförderung
- Diversitäts- und familienfreundliche Universitätskultur
- Kinderbetreuungs- und Ferienbetreuungsangebote
- Zahlreiche attraktive Zusatzleistungen wie inkludierte Mittagspause, 24. und 31.12. sind arbeitsfrei uvm.
- Mitarbeiter:innenevents (zB Kräutermarkt etc.) am Campus

Unser Tierspital: Der Campus der Vetmeduni befindet sich mitten im 21. Wiener Bezirk mit guter Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr. Alle Kliniken und vorklinischen Institute sowie die Mehrzahl der paraklinischen Institute befinden sich auf dem Campusgelände. Dadurch wird eine ideale Umgebung für die klinische Dienstleistung, Lehre und Forschung ermöglicht.

Unsere Pferdeklunik: Die Pferdeklunik besteht aus den beiden klinischen Abteilungen Pferdechirurgie und Interne Medizin Pferde. Die Pferdereproduktion wird durch die Plattform Besamung und Embryotransfer und die Abteilung Geburtshilfe, Gynäkologie und Andrologie betreut. Weiterhin besteht eine enge Zusammenarbeit mit klinischen Abteilungen der Bildgebenden Diagnostik, Anästhesiologie, Ophthalmologie, dem Zentrallabor und den paraklinischen Instituten.

Die Klinik ist ausgestattet mit Medizingeräten auf dem aktuellen Stand der Technik (inkl. Videoendoskopie, dynamische Endoskopie, Ultraschallgeräte, Tele-EKG und Activitytrackinggeräte, Notfalllabor, Laufband, digitale Röntgentechnik, CT, MRT, Szintigraphie). Die Pferdeklunik hat verschiedene Untersuchungs- und Behandlungsräume (Chirurgie/Orthopädie, Zahnbehandlungen, Innere Medizin, Isolation), zwei Operationssäle, einen OP für Eingriffe am stehenden Pferd, 51 Ställe (inkl. 5 Isolationsstallungen) und vier Paddocks. Die jährlichen Patientenfallzahlen betragen rund 700 ambulante Patienten (etwa 100 internistische Fälle) und 2200 stationäre Fälle (etwa 850 internistische Fälle).

An der Pferdeklunik wird ein rotierendes Internship angeboten sowie die Fachtierärzt:innen-ausbildung und Residencyprogramme für das ECVS, ACVS-LA und das ECEIM. Die klinische Abteilung für Interne Medizin hat momentan fünf ECEIM-Diplomates, eine ECEIM-Residentin, zwei Assistenzprofessoren und drei Assisten:innen im postgraduierten Studium.

Mindestentgelt

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt für Arbeitnehmer:innen an Universitäten gemäß der oben angegebenen Einstufung beträgt bei 28 Wochenstunden EUR 2.843,05 brutto monatlich (14x jährlich). Durch sonstige Bezugs- und Entlohnungsbestandteile kann sich dieses Mindestentgelt erhöhen.

Bewerbung

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung mit der Kennzahl 2022/0615, welche Sie bevorzugt per E-Mail an bewerbungen@vetmeduni.ac.at bzw. per Post an die Personalabteilung der

Veterinärmedizinischen Universität Wien, Veterinärplatz 1, 1210 Wien übermitteln. Bitte führen Sie die Kennzahl unbedingt an, da wir Ihre Bewerbung sonst nicht korrekt zuordnen können.

Kontakt für weiterführende Informationen

Prof. Dr. Jessika Cavalleri

T +43 1 25077-5510

E jessika.cavalleri@vetmeduni.ac.at

www.vetmeduni.ac.at

Die Vetmeduni ist stolze Trägerin des Zertifikats „hochschuleundfamilie“, daher freuen wir uns über Bewerbungen von Personen mit Familienkompetenz. Ebenso sind uns Bewerbungen von Menschen mit Behinderungen willkommen.

Die Vetmeduni strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen sowie ein ausgewogenes Zahlenverhältnis zwischen den an der Universität tätigen Frauen und Männern gemäß § 41 Universitätsgesetz 2002 insbesondere beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation von Frauen (weniger als 50%) werden Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Bewerbungen sind gebührenfrei. Die Bewerber:innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.